

# INFORMATIONEN FÜR DIE MEDIEN

**Ihre Ansprechpartner:**

Thomas Köppinger  
Sabina Janssen

**Telefon:**

0221 – 399 81 - 0  
0221 – 510 84 68 -10

**E-Mail:**

pareto@ja-kommunikation.de

**Datum:**

28.01.2011

## **Neubaugelbiet "Eichholz" in Wesseling-Keldenich: Begehrte Baufächen**

**Im Rhein-Erft Kreis entsteht zwischen Köln, Bonn und Brühl auf einer Fläche von 145.000 Quadratmetern ein neues Wohngebiet. Kurz nach Vertriebsstart haben sich für über 20 der 53 Grundstücke des ersten Bauabschnitts bereits Interessenten gefunden.**

Wesseling-Keldenich wächst. Im Süden des Stadtteils entsteht seit einiger Zeit das neue Baugelbiet Eichholz. In den vergangenen Monaten wurde es erschlossen und für die Bebauung vorbereitet. Nach Fertigstellung der Baustraße stehen die ersten Häusle-Bauer nun in den Startlöchern, um ihren Traum vom Eigenheim im Städte-Dreieck zwischen Köln, Bonn und Brühl zu verwirklichen.

Über 20 Grundstücke sind bereits verkauft, bei vielen weiteren laufen Gespräche mit Interessenten – Informationen über Größe, Kosten und Verfügbarkeit der Grundstücke gibt es mit wenigen Klicks auf der Projektseite [www.eichholz-keldenich.de](http://www.eichholz-keldenich.de).

Die Bebauung des neuen Wohngebiets, das mit insgesamt zirka 97.000 Quadratmetern Nettobauland konzipiert ist und Heimat für rund 500 Menschen werden soll, startet im ersten Erschließungsabschnitt im Süden des Geländes. Dort wurde zunächst eine Fläche von rund 28.000 Quadratmetern für insgesamt 53 Baugrundstücke erschlossen. Das kleinste umfasst zirka 300 Quadratmeter, das größte etwas über 900 Quadratmeter. Vorgesehen sind freistehende Einfamilien- und Doppelhäuser. Fast scheint die Planung zu vorsichtig – denn bevor überhaupt das erste Vermarktungsschild stand, häuften sich bei der Projektgesellschaft Eichholz schon die Anfragen bauwilliger Menschen, überwiegend Familien auf der Suche nach dem geeigneten Platz für ein Eigenheim.

Das Besondere an dem neuen Wohngebiet: Die Grundstücke grenzen an den sogenannten „Korridor Süd“. Dieser wird im Zuge des Projekts „RegioGrün Rhein-Erft“ der „Regionale 2010“ als Teil des

PARETO GmbH  
Neumarkt 12-14  
50667 Köln

Telefon: 0221 / 3 99 81 - 0  
Telefax: 0221 / 3 99 81 - 50  
E-Mail : [info@pareto-koeln.de](mailto:info@pareto-koeln.de)  
Internet: [www.pareto-koeln.de](http://www.pareto-koeln.de)

Amtsgericht Köln  
HRB 33448

Geschäftsführung:  
H. - Jürgen Rodehüser

regionalen Naherholungsgebiets "Die Rheinischen Gärten" gestaltet. Das heißt: Gleich vor der Haustür beginnen weitläufige Grünanlagen zum Radfahren, Joggen und Spielen.

Hinter dem Projekt „Eichholz“ steht die Projektgesellschaft Eichholz mbH (PGE). Diese wurde von der Kölner PARETO GmbH und der LEG Standort- und Projektentwicklung Köln GmbH gegründet. Die Stadt Wesseling ist ebenfalls an dem Projekt beteiligt.

Für PARETO ist die Entwicklung größerer Wohngebiete in der Köln-Bonner-Region kein Neuland: Bereits mit dem zur Stadt Frechen gehörenden und an den Kölner Westen angrenzenden "Atrium Königsdorf" und mit Much-Eltersbach im Rhein-Sieg Kreis hat die PARETO, die im vergangenen Jahr ihr 10jähriges Bestehen feierte, gemeinsam mit Projektpartnern für die weiter wachsende Bevölkerung des Ballungsgebietes Köln/Bonn Wohnraum geschaffen. Mit Atrium-Königsdorf entstand auf gut 16 Hektar ein neues Wohnquartier für 1.000 neue Mitbürger Frechens, in Much-Eltersbach sind von 40 Grundstücken, die auf 3,7 Hektar zur individuellen Bebauung zur Verfügung stehen, bereits 20 verkauft.

[www.eichholz-keldenich.de](http://www.eichholz-keldenich.de)

**PARETO** ist der Projektentwickler der Kreissparkasse Köln. Das Unternehmen mit Sitz am Kölner Neumarkt entwickelt in der Kölner Region Immobilienobjekte im Premiumsegment und ist dabei in der Baulandentwicklung ebenso aktiv wie im Hochbau und der Revitalisierung von Flächen. PARETO engagiert sich in Top-Lagen und hat in den vergangenen zehn Jahren eine ganze Reihe hochwertiger Immobilienprojekte verwirklicht.

[www.pareto-koeln.de](http://www.pareto-koeln.de)

Die **LEG Standort- und Projektentwicklung Köln GmbH** ist eine 100-Prozent-Tochter der LEG Landesentwicklungsgesellschaft NRW GmbH. Diese ist eines der größten Immobilienunternehmen in Deutschland. Mit Sitz in Nordrhein-Westfalen bewirtschaftet der Konzern mehr als 90.000 Wohnungen und verfügt darüber hinaus über eine Projektentwicklungssparte. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 800 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von mehr als 560 Millionen Euro.

[www.leg-nrw.de](http://www.leg-nrw.de)